

Schlaraffenland Büro

ARBEITSPLATZ DER ZUKUNFT: *offen, gemütlich, flexibel.*

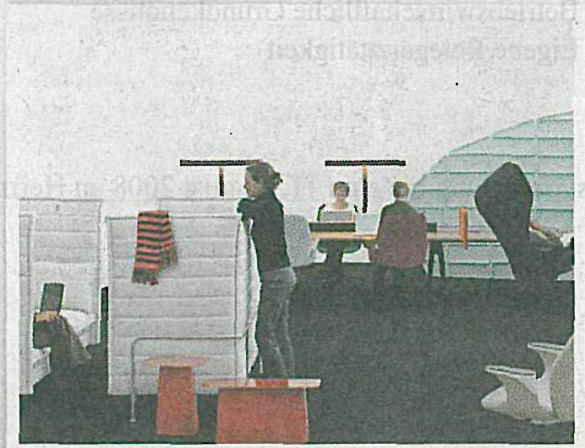
VON KATHARINA GÖTZL

Wenn Ihnen manchmal vorkommt, Sie wohnen in ihrem Büro, dann arbeiten Sie nicht zu viel, Sie arbeiten bereits in der Zukunft. Denn geht es nach den Experten, hält eine neue Philosophie Einzug zwischen Akten und Ficus: Das Büro wird zum Wohlfühl-Nest. „Mit unserer Arbeitswelt verändern sich auch die Anforderungen an den Arbeitsplatz“, erläutert der Strategieberater Franz Kühmayer, „deshalb müssen Büros künftig die Kreativität der Mitarbeiter anregen statt Routine fördern.“

Wo möchten Sie morgen arbeiten?

Neben individuellen Arbeitsplätzen (für die Kreation) braucht das ideale Arbeitsumfeld soziale Bereiche (wie eine Cafeteria) und Meetingräume (beides für die Teamarbeit). „Diese Widersprüche lassen sich ganz individuell vereinbaren“, sagt Vitra Österreich-Geschäftsführer Fritz Hrusa. Dazu muss man nur über den Schreibtischrand hinausdenken.

Im Büro der Zukunft können Mitarbeiter ihren Arbeitsplatz je nach Situation auswählen: Will ich im Garten arbeiten? Am Sofa? Optisch getrennt oder mitten unter meinen Kollegen?



Paradiesisch: Arbeiten und wohlfühlen im Traum-Büro zwischen Sofa und Laptop. [Vitra]

Deshalb ist Open Space kombiniert mit Rückzugskojen derzeit die ideale Variante.

„Mit mobilen Elementen bleiben Büros flexibel und können sich ändern, wenn sich das Unternehmen verändert“, fügt Hrusa hinzu. Ohne, dass es von oben erklärt und vorgelebt wird, funktionieren eine neue Bürostruktur aber nicht. Und Kühmayer ist sicher: „Alle Mitarbeiter wird man nie glücklich machen können, wohl aber reflektiert man mit dem Büro die Unternehmenskultur.“